



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Db
vom 15. Mai 2018

FC Entfelden : FC Kölliken Db 4:9 (0:5, 2:2, 2:2)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Philippe Riedo, Oberentfelden

Tore

04. Min. 0:1 Gruber Dustin
10. Min. 0:2 Mele Davide (Penalty)
15. Min. 0:3 Ahmed Adam
17. Min. 0:4 Gruber Dustin
24. Min. 0:5 Marigliano Cris
28. Min. 1:5 Preisig Elia
32. Min. 2:5 Freund Dominik
34. Min. 2:6 Lüthy Joel
39. Min. 2:7 Vijiharan Shaginth
55. Min. 3:7 Cicek Serhat
61. Min. 4:7 Elsasser Fabio
65. Min. 4:8 Lüthy Joel
75. Min. 4:9 Preisig Elia (Eigentor)

Startaufstellung FC Entfelden

Robin Hasenberg, Dario Mele, Gianluca Angioini, Albnor Muslija, Shpejtim Mulaj, Ahmad, Elia Preisig, Fabio Elsasser, Dominik Nrejaj

Ersatzspieler FC Entfelden

Shpejtim Mulaj, Serhat Cicek

Abwesende FC Entfelden

Nurudin Muhaxheri, Patrik Uka, Guilherme Vercillo (alle nicht im Aufgebot), Marlon Cescato (Krank), Molos Kllokoqi, Joel Elsasser (beide verletzt), Julien von Arx (abwesend)

Trotz Niederlage eine starke Vorstellung der Entfelder

Der Rückrundenstart war nach den bisherigen Ergebnissen eine Enttäuschung, so war es eine willkommene Abwechslung gegen den souveränen Tabellenführer antreten zu können, denn da gab es nur etwas zu gewinnen und nichts zu verlieren.

Nach den knappen Niederlagen in Suhr und Frick waren die Entfelder aber gewillt dagegen zu halten und dem Gegner das Leben so schwer wie möglich zu machen.

Pünktlich auf den Anpfiff von Philippe Riedo um 19.00 Uhr zeigte sich auch das Wetter von seiner besseren Seite und liess doch noch ein wenig blau schimmern. Für die Entfelder begann die Partie eher schlecht. Zwar hatte Dominik Freund bereits nach wenigen Sekunden die erste Chance, sein Abschluss landete jedoch in den Armen von Davide Mele, dem Schlussmann des FC Kölliken. Bereits nach drei Minuten war der Rückstand Tatsache. Ein Auswurf von Robin Hasenberg fand umgehend wieder den Weg zu den Köllikern und da sich die Entfelder Defensive in dieser Situation im Tiefschlaf befand, konnte der FC Kölliken durch Dustin Gruber mit 0:1 in Führung gehen. In der Startphase war Kölliken klar spielbestimmend, das Geschehen spielte sich mehrheitlich in der Platzhälfte der Entfelder ab. Trotzdem kam in der achten Minute Fabio Elsasser zum Abschluss, sein Flachschuss ging allerdings am Tor vorbei. Praktisch im Gegenzug konnte Albnor Muslija seinen Gegenspieler im Strafraum nur mit einem Foul stoppen, das klare Verdikt lautete: „Penalty“. Davide Mele lief an und erzielte souverän das 0:2 für den FC Kölliken. Nach einer schönen Kombination über Dominik Freund kam Elia Preisig aus aussichtsreicher Position zum Abschluss, doch auch sein Schuss ging am Gehäuse der Gäste vorbei. Die nächsten Aktionen spielten sich vor dem Entfelder Tor ab, in der zwölften Minute konnte Robin Hasenberg eine Chance vereiteln und nur zwei Minuten später unterstützte ihn die Latte, dass der Schuss der Gäste die Oberkante der Latte touchierte. Doch nur eine Minute später, in Minute 15 war es trotzdem so weit, die Gäste konnten das Ergebnis durch Adam Ahmed auf 0:3 erhöhen und in der 17. Minute brachte Dustin Gruber seine Farben sogar mit 0:4 in Front. Der wieselflinke Dominik Freund versuchte alles um seiner Mannschaft zu helfen, doch sein Abschluss in der 18. Minute verfehlte das Ziel doch deutlich, das Zuspiel kam von Elia Preisig. Kurz vor der ersten Drittelpause konnten die Kölliker nach einer schönen Kombination durch Cris Marigliano das Ergebnis sogar auf 0:5 erhöhen.

Mit diesem deutlichen Verdikt ging es in die erste Drittelpause. Die Entfelder spielten engagiert, waren aber in den entscheidenden Momenten in der Defensive zu fahrlässig, unkonzentriert und schläfrig und in der Offensive zu wenig konsequent und überzeugt. Mit den Wechseln von Shpejtin Mulaj und Serhat Cicek für Albnor Muslija und Dominik Nrejaj sollten neue Impulse gesetzt werden, denn zu verlieren gab es nichts mehr. Das Ziel war nun, dass jeder seine Leistung steigern konnte und das zweite Drittel gewonnen werden konnte.

Die Entfelder verstanden die Worte des Trainers, denn bereits zwei Minuten nach Wiederbeginn in der 27. Minute konnte Elia Preisig mit einem präzisen Flachschuss in die rechte untere Torecke das 1:5 erzielen, vorausgegangen war ein tolles Zuspiel von Ahmad. Und die Entfelder nahmen diesen Elan gleich mit. In der 32. Minute konnte Shpejtin Mulaj nur regelwidrig im gegnerischen Strafraum gestoppt werden. Der gute Schiedsrichter zeigte erneut auf den Penaltypunkt. Dominik Freund übernahm die Verantwortung und scheiterte mit seinem Abschluss am gegnerischen Keeper, doch mit dem Nachschuss in die rechte hohe Torecke konnte er trotzdem das 2:5 erzielen. Auf Seiten der Entfelder keimte weitere Hoffnung auf, dass eine Leistung wie in der Vorrunde in Rapperswil möglich sein könnte. Die Hoffnung erhielt allerdings in der 34. Minute einen Dämpfer, denn ein hoher Weitschuss von Joel Lüthy wurde von Robin Hasenberg ein wenig unterschätzt und so landete der Ball zum 2:6 im Tor. Die folgenden zehn Minuten verliefen ereignislos, erst in der 43.

Minute war es erneut Dominik Freund, welcher zum Abschluss kam, doch erneut ging sein Flachschuss am gegnerischen Tor vorbei. Die Kölliker machten es in der 44. Minute in der Person von Shaginth Vijiharan besser und erhöhten das Ergebnis auf 2:7. Die Moral der Entfelder war weiterhin ungebrochen, denn in der 48. Minute konnte der gegnerische Keeper einen Schuss von Fabio Elsasser nur nach vorne abprallen lassen und so kam Ahmad zum Abschluss, doch der Torhüter reagierte hervorragend und machte seinen Fehler wieder gut. Der anschliessende Eckball von Dominik Freund prallte im Strafraum von einem Kölliker ab und so war es Dario Mele, welcher die nächste Chance hatte das Ergebnis freundlicher zu gestalten. Sein Abschluss ging jedoch über das Tor. Mit dem Ergebnis von 2:7 aus Sicht der Entfelder ging es in die zweite Drittelpause.

In der Pause durften die Entfelder mit dem zweiten Drittel zufrieden sein, denn man forderte die Kölliker und erreichte für diesen Abschnitt ein 2:2. Für das dritte Drittel war das Ziel das Gleiche, die eigene Haut möglichst teuer verkaufen und zu keiner Zeit des Spiels aufgeben.

Die Mannschaft legte wiederum los wie die Feuerwehr, so dass in der 54. Minute Serhat Cicek einen Abpraller der Kölliker Abwehr ausnützen konnte. Sein Flachschuss mit dem rechten Fuss in die rechte untere Torecke bedeutete das 3:7. In der 59. Minute lancierte Elia Preisig den zentralen Mittelfeldspieler Fabio Elsasser mit einem tollen Zuspiel, doch der Abschluss von Fabio Elsasser ging am Kölliker Gehäuse vorbei. Eine Minute später, in Minute 60, fasste sich Ahmad ein Herz, sein Schuss wurde zwar von den Köllikern abgeblockt, der Ball fand den Weg zu Albnor Muslija und dieser zögerte aus halbreicher Position nicht mit dem Abschluss. Es wurde knapp, denn sein Abschluss landete nahe dem rechten Lattenkreuz im Aussennetz. Das schönste Tor des Tages fiel in der 62. Minute durch Fabio Elsasser. Kurz nach der Mittellinie tippte er sich den Ball an und mit einer kurzen Drehung schoss er den Ball über den gegnerischen Torhüter zum 4:7 ins Tor. Ein wunderbares Tor, welches die gute Leistung von Fabio Elsasser noch unterstrich. Kurz nach dem Wiederanpfeiff waren die Kölliker wieder am Zug, doch ein Kopfball aus kurzer Distanz wurde zur sicheren Beute von Robin Hasenberg. Wiederum nur kurze Zeit später, in der 66. Minute, war es erneut ein Abschluss von Albnor Muslija, welcher gefährlich wurde, doch auch der Kölliker Keeper liess sich nicht bezwingen und hielt den Ball. Das 4:8 in der 67. Minute durch Joel Lüthy war eine tolle Einzelleistung, er nahm den Ball kurz vor der Mittellinie an, lief an der linken Aussenlinie an zwei Entfelder Gegenspielern vorbei, zog mit Tempo in den Strafraum und hatte noch genügend Energie den Ball an Robin Hasenberg vorbei im Tor unterzubringen. Entfeldern gab aber nie auf, denn in der 72. Minute konnte Dominik Freund von der linken Seite einen Eckball treten. Wie mehrfach trainiert kam dieser scharf und flach zur Mitte. Womit jedoch niemand rechnete, war, dass Dominik Freund den Ball mit dem linken Fuss direkt aufs Tor zog, so dass der Ball am hinteren Pfosten landete. Eine Minute später hatte auch Kölliken nochmals Aluminium-Pech, denn ein Abschluss aus der Distanz landete erneut an der Latte. Die letzte Aktion des Spiels gehörte Elia Preisig. Er versuchte einen Meter vor dem eigenen Tor den Ball zu klären, traf diesen jedoch ungenügend und so erwischte er Robin Hasenberg durch die Beine zum Eigentor und zum Endstand von 4:9.

Trotz der Niederlage mit 4:9 gebührt der Mannschaft ein riesiges Lob. Das Startdrittel war schwach, die Reaktion in den Dritteln zwei und drei dann aber hervorragend. Keiner liess trotz des hohen Rückstands den Kopf hängen, jeder versuchte seine

Qualitäten einzubringen um der Mannschaft zu helfen. Mit dieser Leistung in den beiden letzten Dritteln gegen den unangefochtenen Tabellenführer können die Entfelder zufrieden sein. Wenn sie das gegen die kommenden Gegner über die gesamte Spielzeit zeigen können, werden mit Sicherheit noch einige Siege gefeiert bis zum Ende der Saison.

Die nächste Partie findet am Mittwoch, 23. Mai 2018, um 19 Uhr, auf dem Sportplatz Ritzer in Küttigen statt, Gegner wird der FC Küttigen sein. Doch zuvor nehmen die Junioren Db des FC Entfelden am 19. Mai 2018 noch am Zugerland-Turnier in Steinhausen/ZG teil. Gegner dort werden in der Gruppenphase Insema/TI (09.30 Uhr), der FC Aegeri/ZG (10.30 Uhr), der SC Steinhausen (11.30 Uhr) sowie der FC Baar/ZG (12.30 Uhr) sein. Das Finale wird um 17.30 Uhr beginnen.

Bericht von Dominique Wallimann / Daniel Binder